

„90 Erste-Hilfe-Kurse, die kommen nicht von ungefähr“

Erneut beeindruckende Leistungsbilanz bei der Jahreshauptversammlung der BRK-Bereitschaft Raindorf; mit Reinhard Wiederer und Daniel Ebner übernehmen zwei engagierte Mitglieder nun auch verantwortungsvolle Posten innerhalb der Vorstandschaft.

Bereitschaftsleiter Markus Hannes konnte unter den 32 Anwesenden auch Bürgermeister Wenig, Kreisgeschäftsführer Günther Aulinger, Bereitschaftsarzt Georg Potzner sowie die zwei Gründungsmitglieder der Bereitschaft Michael Aulinger sen. und Lothar Pfeffer begrüßen.

Stellvertretend für die entschuldigte Schriftführerin Bianca Schiller verlas Ramona Gigl die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom Februar 2012.

In seinem anschließenden Jahresbericht erinnerte Bereitschaftsleiter Hannes zuerst an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Anton Schiller sen. und Therese Kagerer und man legte eine Gedenkminute ein.

Anschließend ließ Hannes anhand einer Power-Point-Präsentation die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres Revue passieren. Der Gerätewagen Sanität wurde aufgrund einer zentraleren Positionierung im Landkreis an die Bereitschaft Regen abgegeben. Im Gegenzug wurde dafür ein Notfall-Krankentransportwagen nach Untermittendorf überstellt, der wie ein Rettungswagen ausgestattet ist und ebenso beste Versorgung von Verletzten gewährleistet.

Mit den beiden in Untermittendorf stationierten Fahrzeugen war die Bereitschaft Raindorf im vergangenen Jahr auch bei Großschadensereignissen im Einsatz, wie zum Beispiel beim Bombenfund in Teisnach oder beim Brand in der Asylunterkunft in Maisried.

Zudem fand am 16.06.2012 eine Großübung in Ruhmannsfelden statt, bei der unter Simulation eines Busunfalls auch die Bereitschaft Raindorf mit einem Großaufgebot von Hilfskräften und Fahrzeugen vor Ort war.

Der Dank des Bereitschaftsleiters ging angesichts der geleisteten Gesamtstundenzahl vor allem an die Jungmitglieder, welche sich in hohem Maße für den Verein engagieren. In den Bereichen Rettungs- und Sanitätsdienst, Aus- und Fortbildung, Mittelbeschaffung, EH-Kurse, Blutspendedienst, Sozialer Dienst sowie den übrigen Sparten wurden diesmal insgesamt 5510 Einsatzstunden beim Bereitschaftsleiter verzeichnet, was noch einmal einer beachtlichen Steigerung von fast 300 Stunden im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Ein nicht unerheblicher Teil geht dabei zurück auf die 205 Einsätze, welche mit dem in Untermittendorf stationierten Rettungstransportwagen dieses Jahr absolviert wurden, was im Vergleich zu den Vorjahren erneut

eine beachtliche Steigerung darstellt. Insgesamt belaufen sich die in den 18 Jahren absolvierten Einsätze auf mittlerweile 2212.

Zudem hielten die ehrenamtlichen Ausbilder der Bereitschaft im vergangenen Vereinsjahr unglaubliche 90 Erste-Hilfe-Kurse und Erste-Hilfe-Trainings ab, was fast einem Drittel aller Kurse im gesamten Kreisverband entspricht.

Doch auch der Gemeinschaftssinn kam in der Bereitschaft nicht zu kurz, so verwies Hannes auf den kurzweiligen Vereinsausflug nach Glos in Österreich oder an die Geburtstagsfeiern von Michael Aulinger sen. sowie von Alfred und Günther Aulinger.

Für die Zukunft wünschte der Redner sich weiterhin so tatkräftige Unterstützung wie bisher. Vor allem für das im kommenden Jahr anstehende Vereinsjubiläum brauche man noch Mitglieder für den Festausschuss.

Anschließend verlas der 1. Kassier Martin Aulinger die Einnahmen und Ausgaben des Vereinsjahres 2012. Die Kassenprüferinnen Romy Halser und Alice Hannes-Pinzl bescheinigten ihm einwandfreies Arbeiten und erteilten dem Kassier deshalb die erforderliche Entlastung.

Vor den Neuwahlen wurde auch die amtierende Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Schweren Herzens nahm Hannes Abschied von drei Vorstandschaftsmitgliedern, welche ihn in den vergangenen Jahren bei der Vereinsarbeit tatkräftig unterstützten: Erwin und Yvonne Trauner sowie Arnold Schrönghammer stellten sich aus familiären und beruflichen Gründen nicht mehr für eine Neuwahl zur Verfügung und erhielten vom Bereitschaftsleiter zum Dank für ihre Arbeit ein Präsent überreicht.

Bürgermeister Wenig, Kreisgeschäftsführer G. Aulinger und Bereitschaftsarzt Potzner fungierten als Wahlausschuss. Per Akklamation wurden folgende Bereitschaftsmitglieder in ihrem Amt bestätigt bzw. neu gewählt:

- 1. Bereitschaftsleiter: Markus Hannes
- 2. Bereitschaftsleiter: Reinhard Wiederer
- 1. Kassier: Martin Aulinger
- 2. Kassier: Heinz Hannes
- 1. Schriftführerin: Bianca Schiller
- 2. Schriftführer: Daniel Ebner

Nach der Wahl gratulierte Wenig den Amtsinhabern und dankte auf diesem Weg der FFW Raindorf sehr herzlich, die der Bereitschaft bis zur Fertigstellung des Dorfkulturhauses ein Dach über dem Kopf angeboten hatte. Beeindruckt zeigte er sich vom großen und schier unermüdlichen Engagement der vielen ehrenamtlichen Helfer und in besonderem Maße auch von Kreisgeschäftsführer Günther Aulinger, den er als „wahren Glücksfall“ bezeichnete.

Auf dem Foto die neu gewählte Vorstandschaft mit geehrten

